

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TuS Aschaffenburg-Damm : TSV Pflaumheim II
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

TuS Aschaffenburg-Damm gegen TSV Pflaumheim II: knapp nach Punkten und Sätzen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Stauner / Wiesner nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TuS Aschaffenburg-Damm im Match der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Pflaumheim II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:29) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Andreas Stauner, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:2.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0 gegen Rachor / Ott fanden Stauner / Wiesner von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nicht so gut lief es indessen für Scheuring / Kostka bei ihrem 0:3 gegen Hock / Rachor. Das musste man neidlos anerkennen. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Großmann / Durec und Rachor / Brunn, das Großmann / Durec letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Stauner beim 3:0 von Martin Rachor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Jens Wiesner letztlich auf Lager, um Matthias Rachor final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 7:11, 6:11. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Punkt beisteuern konnte Christoph Scheuring im Spiel gegen Andreas Rachor, das 0:3 verloren ging. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam David Kostka gegen Theobald Hock dann besser ins Match und gewann die Partie noch im fünften Satz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Noah Großmann letztlich an der Hand, um Tobias Ott zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Fast verloren schien das Spiel von Nicolas Durec gegen Reinhard Brunn, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Nicolas Durec jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 7:11, 11:6, 11:8, 11:6. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Andreas Stauner nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Jens Wiesner gelang es Martin Rachor zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Christoph Scheuring versäumte es indessen mit einem 1:3 gegen Theobald Hock, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Mittlerweile stand es damit 8:4. David Kostka verlor am Nachbartisch sein Match gegen Andreas Rachor unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Noah Großmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Reinhard Brunn. Trotz 1:0 Satzführung verlor Nicolas Durec sein Spiel gegen Tobias Ott letztlich in vier Sätzen. Bevor die beiden Doppel final

gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Stauner / Wiesner nachfolgend gegen Hock / Rachor. Das war ein souveräner Sieg. Ein unkämpfter Teamerfolg für den TuS Aschaffenburg-Damm war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Aschaffenburg-Damm nun ein Punktekonto von 6:2 Punkten auf, während der TSV Pflaumheim II vor dem nächsten Spiel, das am 26.11.2022 gegen den TTC Kahl ansteht, 0:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Aschaffenburg-Damm bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen die DJK Goldbach.

Statistik:

TuS Aschaffenburg-Damm

Doppel: Stauner / Wiesner 2:0, Scheuring / Kostka 0:1, Großmann / Durec 1:0

Einzel: A. Stauner 2:0, J. Wiesner 1:1, C. Scheuring 0:2, D. Kostka 1:1, N. Großmann 1:1, N. Durec 1:1

TSV Pflaumheim II

Doppel: Hock / Rachor 1:1, Rachor / Ott 0:1, Rachor / Brunn 0:1

Einzel: M. Rachor 1:1, M. Rachor 0:2, T. Hock 1:1, A. Rachor 2:0, R. Brunn 1:1, T. Ott 1:1